



Studie: Aspirin und Darmkrebs

Referenz Bains SJ, Mahic M, Myklebust TÅ, et al. Aspirin als Sekundärprävention bei Patienten mit Darmkrebs: eine unselektierte populationsbasierte Studie. J Clin Oncol. 2016;34(21):2501-2508. Design Beobachtende, bevölkerungsbezogene, retrospektive Kohortenstudie Zielsetzung Um zu beurteilen, ob die Anwendung von Aspirin bei Patienten mit Darmkrebs (CRC) in der Vorgeschichte das Gesamtüberleben oder das CRC-spezifische Überleben beeinflusst Teilnehmer Die Studie wurde in Norwegen unter Verwendung staatlicher Gesundheitsdatenbanken zur Geschichte von CRC, Aspirinkonsum (Aspirin ist in Norwegen verschreibungspflichtig) und Todesursachen durchgeführt. Dieses System bietet eine randomisierte Kohorte durch die Aufnahme aufeinanderfolgender Patienten, die die Kriterien erfüllen, die Verschlüsselung persönlicher Informationen und ein validiertes Mittel zur …



Referenz

Bains SJ, Mahic M, Myklebust TÅ, et al. Aspirin als Sekundärprävention bei Patienten mit Darmkrebs: eine

unselektierte populationsbasierte Studie. *J Clin Oncol.* 2016;34(21):2501-2508.

Design

Beobachtende, bevölkerungsbezogene, retrospektive Kohortenstudie

Zielsetzung

Um zu beurteilen, ob die Anwendung von Aspirin bei Patienten mit Darmkrebs (CRC) in der Vorgeschichte das Gesamtüberleben oder das CRC-spezifische Überleben beeinflusst

Teilnehmer

Die Studie wurde in Norwegen unter Verwendung staatlicher Gesundheitsdatenbanken zur Geschichte von CRC, Aspirinkonsum (Aspirin ist in Norwegen verschreibungspflichtig) und Todesursachen durchgeführt. Dieses System bietet eine randomisierte Kohorte durch die Aufnahme aufeinanderfolgender Patienten, die die Kriterien erfüllen, die Verschlüsselung persönlicher Informationen und ein validiertes Mittel zur Gewinnung relevanter Daten, wobei fast niemand für die Nachsorge verloren geht. Die Teilnehmer waren diejenigen, bei denen CRC zwischen Januar 2004 und Dezember 2011 diagnostiziert wurde. Patienten in jedem Stadium (von Stadium I bis Stadium IV), die nur eine Diagnose von CRC hatten und histologische Hinweise auf ein Adenokarzinom mit bekannter Topographie (Ort der Tumorbeteiligung) aufwiesen, wurden eingeschlossen. Es gab 23.162 Teilnehmer, die die Kriterien für die Analyse erfüllten, und 88,9 % aller Teilnehmer unterzogen sich einer chirurgischen Resektion ihrer Tumore. Alle Teilnehmer waren über 18 Jahre alt (Mittelwert = 71,5 Jahre).

Intervention

Nachträgliche Anwendung von magensaftresistent beschichtetem Aspirin, entweder 75 mg pro Tag oder 160 mg pro Tag, wie von The Norwegian Prescription Database festgelegt

Zielparameter

Teilnehmer, die mindestens 6 Monate lang Aspirin einnahmen ($n = 6.102$), wurden mit denen verglichen, die kein Aspirin einnahmen (diejenigen, die weniger als 3 Rezepte ausfüllten, wurden als Nichtanwender betrachtet; $n = 17.060$). In einer Subgruppenanalyse wurde die Gruppe, die Aspirin sowohl vor als auch nach der CRC-Diagnose einnahm (Anwender vor und nach der Diagnose; $n = 4.391$), getrennt von der Gruppe analysiert, die Aspirin nur nach der Diagnose einnahm (Anwender nach der Diagnose; $n = 1.711$).) und jede Gruppe im Vergleich zur Gruppe der Aspirin-Nichtkonsumenten. Die Datenanalyse schloss die ersten 30 Tage nach der Resektion aus, um chirurgische Komplikationen als Todesursache auszuschließen. Der Einschluss der Teilnehmer wurde bis zum Tod, der Auswanderung oder dem Abschlussdatum der Studie (Dezember 2013) fortgesetzt.

Wichtige Erkenntnisse

Es gab insgesamt 2.071 Todesfälle aus allen Ursachen (32,9 %), und 1.158 (19 %) davon waren auf CRC bei Aspirin-Konsumenten zurückzuführen ($n = 6.102$). Unter den Aspirin-Nichtanwendern ($n = 17.060$) gab es 7.218 (42,3 %) Todesfälle aufgrund aller Ursachen, davon 5.375 (31,5 %) CRC-spezifische Todesfälle. In einer multivariablen Analyse war die Einnahme von Aspirin mit einem um 15 % reduzierten Risiko für CRC-spezifische Todesfälle verbunden (Hazard Ratio [HR]: 0,85; 95 % Konfidenzintervall [CI]: 0,79–0,92; $PP=0,076$). Dieser Effekt war bei denjenigen ausgeprägter, die sowohl vor als auch nach ihrer CRC-Diagnose Aspirin einnahmen; sie hatten eine 23 %ige Verbesserung des CRC-spezifischen Überlebens (HR: 0,77; 95 %

KI: 0,71-0,84; PP

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki